

Ressort: Technik

Bericht: Vergleichsportale im Internet sollen Suchkriterien offenlegen

Berlin, 16.04.2016, 13:11 Uhr

GDN - Vergleichsportale im Internet sollen künftig offenlegen, mit welchen Suchkriterien sie arbeiten und wie viel sie von Produktanbietern kassieren. Dieser Vorschlag aus Hessen hat gute Chancen, auf der nächsten Sitzung der deutschen Verbraucherschutzminister kommende Woche umgesetzt zu werden: Ihre Amtschefs haben sich bereits dafür ausgesprochen, berichtet der "Spiegel".

Die hessische Initiative sieht vor, den Betreibern der Portale zunächst ein Jahr Zeit zu geben, freiwillig für mehr Transparenz und höhere Qualitätsstandards zu sorgen. Anschließend sollen sie notfalls per Gesetz dazu gezwungen werden. Weil viele Portale sich über Werbung und Vermittlungsprovisionen finanzierten, werde möglicherweise nicht immer das aus Verbrauchersicht beste Angebot an erster Stelle angezeigt, argumentieren der hessische Finanzminister Thomas Schäfer (CDU) und die Verbraucherschutzministerin des Landes, Priska Hinz (Grüne).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-71025/bericht-vergleichsportale-im-internet-sollen-suchkriterien-offenlegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619